Bedienungsanleitung

Digital Satelliten Receiver (FTA) mit Festplatte

DX 6042 V

zehnder

Inhaltsverzeichnis

1. SICHERHEITSHINWEISE 3

2. AUSSTATTUNGSMERKMALE 5

3. ANSCHLUSS DES RECEIVERS 6

4. GERÄTEBESCHREIBUNG 8
- 4.A. FRONTSEITE 8
- 4.B. RÜCKSEITE 8
- 4.C. FERNBEDIENUNG 9

5. GRUNDEINSTELLUNGEN UND PROGRAMMSUCHE 10
- 5.A. Datum und Uhrzeit einstellen 10
- 5.B. Automatische Programmsuche Satellit 10
- 5.C. Programmsuche Transponder 11

6. PROGRAMME BEARBEITEN UND SYSTEMEINSTELLUNGEN 12
- 1. PROGRAMME BEARBEITEN 12
- 2. BEVORZUGTE PROGRAMME BEARBEITEN 14
- 3. INSTALLATION 15
- 4. SYSTEMEINSTELLUNGEN 20
- 5. COMMON INTERFACE 21
- 6. AUFNAHME PROGRAMMIEREN 21
- 7. PROGRAMMLISTE 21
- 8. PROGRAMMFÜHRER 22
- 9. LISTE DER AUFNAHMEN 22
- 10. AUDIO 23
- 11. ABSCHALTAUTOMATIK 23

7. AUFZEICHNEN UND WIEDERGEBEN 23

8. AUFZEICHNUNGEN PROGRAMMIEREN 26

9. UPGRADE DER SOFTWARE ÜBER SATELLIT 28

10. FEHLERBEHEBUNG 30

11. TECHNISCHE DATEN 31

1. SICHERHEITSHINWEISE

Dieser Receiver wurde nach internationalen Sicherheitsmaßstäben gefertigt. Lesen Sie die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät montieren oder einschalten.
Bei bestimmungswidriger Verwendung des Gerätes oder Nichtbeachtung der Anleitung entfallen jegliche Haftungs- und Garantieansprüche.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte, leicht zu erreichende und in der Nähe des Gerätes befindliche Steckdose (230 V ~ 50 Hz) an.
- Bitte beachten Sie, dass der Receiver auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden ist.
- Halten Sie die gesetzlichen Vorschriften zum elektrischen Anschluss ein.
- Verbinden Sie das Gerät erst mit dem Stromnetz, wenn Sie das Gerät fertig angeschlossen und verkabelt haben.
- Beachten Sie, dass die Gesamtstromaufnahme der am Anschluss ,,LNB" angeschlossenen Komponenten (LNB, Multischalter, usw.) 500 mA nicht überschreiten darf.
- Überprüfen Sie das Gerät und das Netzkabel regelmäßig auf Beschädigungen.
- Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät oder ein Gerät mit beschädigtem Netzkabel niemals in Betrieb. Ersetzen Sie ein beschädigtes Netzkabel umgehend durch ein Original-Netzkabel. Wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, es reinigen, oder eine Störung auftritt. Ziehen Sie auch bei einem Gewitter den Netzstecker, und trennen Sie das Kabel zur Satellitenantenne.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Satellitenreceivers, wenn Sie die Antenne, das Fernsehgerät oder andere Geräte anschließen. Die Satellitenempfangsanlage kann sonst beschädigt werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker immer am Stecker selbst, nicht am Kabel heraus.
- Netzkabel und Verlängerungen nicht knicken, quetschen, zerren oder überfahren. Schützen Sie das Netzkabel auch vor scharfen Kanten und Hitze.

BETRIEB

- Verlegen Sie alle Kabel (Netz- und Antennenkabel) so, das niemand darüber stolpern oder darauf treten kann.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter (z.B. Blumenvasen) auf das Gerät, da das Gerät auf keinen Fall Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden darf. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!

- Sollte das Gerät feucht oder nass geworden sein, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Fassen Sie niemals ins Wasser und berühren Sie keine feuchten Stellen, solange der Netzstecker in der Steckdose steckt. Lassen Sie das Gerät in einer Fachwerkstatt überprüfen.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und Heizungswärme.
- Halten Sie einen Freiraum von mindestens 10 cm über und mindestens 5 cm an jeder Seite des Gerätes ein, damit die entstehende Wärme ungehindert abgeführt werden kann.
- Decken Sie die Lüftungsschlitze auf der Oberseite und den Seiten des Gerätes nicht ab. Die im Inneren aufgestaute Hitze kann zum Defekt oder sogar zum Brand führen.
- Stellen Sie keine Kerzen oder andere offene Brandquellen auf das Gerät.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen. Wechseln Sie stets alle Batterien aus. Verwenden Sie immer den gleichen Batterietyp. Benutzen Sie möglichst schadstofffreie Batterien ohne Quecksilber (Hg), Cadmium (Cd) oder Blei (Pb).
- Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte geben Sie Alt-Batterien an einer entsprechenden Sammelstelle ab.

REINIGUNG

- Verwenden Sie beim Reinigen des Gerätes keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel wie Benzin oder Verdünnung. Diese können die Gehäuseoberfläche beschädigen.
- Die Gerätefüße können auf empfindlichen Möbeloberflächen Kratzer verursachen. Gummiteile an den Gerätefüßen können in Verbindung mit Möbeloberflächen Farbveränderungen hervorrufen.
- Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls auf eine geeignete Unterlage.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Sorgen Sie dafür, dass Kinder das Gerät nicht unbeaufsichtigt benutzen können. Lassen Sie niemals Kinder mit Batterien spielen. Das Verschlucken von Batterien kann zu ernsthaften Gesundheitsschäden führen. Laden oder erhitzen Sie niemals normale Batterien. Werfen Sie normale Batterien niemals ins Feuer. Es besteht Explosionsgefahr!
- Öffnen Sie nie das Gehäuse des Gerätes. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor. Lassen Sie Reparaturen am Gerät nur von einer Fachwerkstatt vornehmen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

2. AUSSTATTUNGSMERKMALE

- MPEG-2 & DVB KOMPATIBEL
- 2 PCMCIA Common Interface für Conditional Access Module von Viaccess, Conax, Cryptoworks, Nagravision, Irdeto, SECA (Option, nur CI Version)
- Eingangsfrequenz 950~2150 MHz
- Unterstützt SCPC & MCPC von C und Ku-Band
- 2 Tuner mit Loop Through für das HF Signal (Zweiter Tuner nur als Option)
- Tuner Symbol Rate : 7Msps max
- Schnellstart und Auto-Suchlauf
- Schnelle Programmumschaltung (weniger als 2 Sek.)
- Max. 4000 Programme (TV & Radio) speicherbar
- Benutzerfreundliches Bildschirmmenü mit 256 Farben
- Bildschirmmenü in vielen Sprachen (Englisch, Deutsch, Französisch, Russisch, Spanisch, Italienisch, Arabisch, Persisch, Türkisch)
- Unterstützt EPG, PIG
- Hintergrundbild bei Rundfunkempfang
- Programmierbare Vorzugsprogrammliste
- Sicherheits-PIN Code & Kindersicherung
- 20 stufige Lautstärkeregelung
- Automatische Fehlerkorrektur
- Automatische NTSC / PAL Erkennung und einfacher Video Konverter (NTSC <-> PAL) (Opt.)
- Windows basierter S/W Download, unterstützt durch serielle RS232 Schnittstelle
- Download wählbar (Basis-Software, Programmdaten)
- 4:3, 16:9 Letter Box Umschaltung & Teletext über OSD
- 7 Segment-4 stellige Frontanzeige
- 5 Fronttasten (Ein/Aus, Programm +/-, Lautstärke +/-)
- Verschiedene Versorgungs- und Schaltsignale
  - DiSEqC 1.0 & 1.2 mit 500mA Max
  - LNB Versorgung
  - 0/22KHz Umschaltung
- 2 SCART Ausgang für TV & VCR
- 3 RCA Ausgang für Video, Audio L/R
- Breitband PLL RF Modulator (PAL B/G, I, D/K) (Option)
- SPDIF Digital Audio
- Aufnahme (mit programmierbarer Verlängerung)
  - Kapazität ca. 20 Stunden für 3.5Mbps Datenstrom mit 40GB Festplatte
- Schneller Vorlauf / Rücklauf bei Wiedergabe
- 2 Tuner : ein Programm sehen - ein anderes Programm aufzeichnen (Option)
- Lesezeichen-Funktion

3. ANSCHLUSS DES RECEIVERS

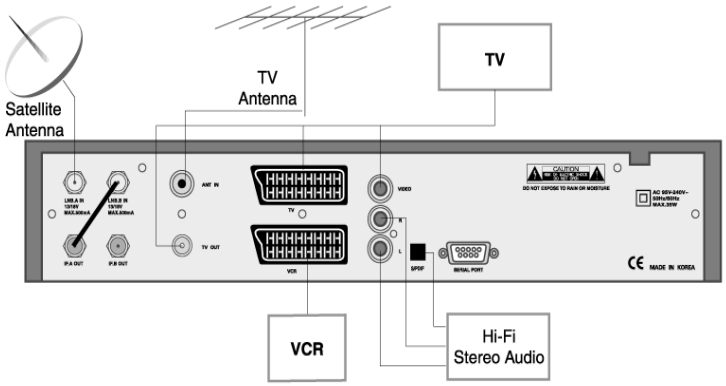
Den Receiver erst dann mit dem Stromnetz verbinden, wenn ALLE anderen Verbindungen hergestellt sind! Die Satellitenanlage kann sonst beschädigt werden und es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

1) AUFSTELLORT

Auf allen Seiten des Gerätes muss Frischluft zirkulieren können.
Stellen Sie den Receiver nicht in einen geschlossenen Schrank, da die Gefahr der Überhitzung besteht.
Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung und Heizungswärme. Das Gerät darf auf keinen Fall Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Achten Sie auf ausreichenden Schutz vor Kindern und Haustieren. Stellen Sie nichts auf den Receiver. Achten Sie auf sichere Verlegung der Kabel von der Antenne und zu anderen Geräten. Lesen Sie auch die Sicherheitshinweise ab Seite 2.

2) DEN RECEIVER MIT DER ANTENNE VERBINDEN

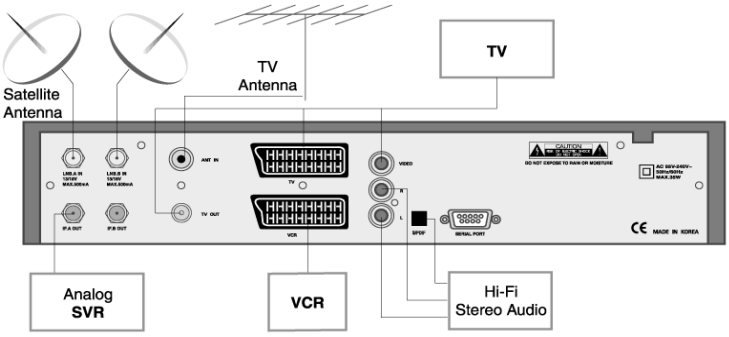
Nach der Installation der Satelliten-Antenne verbinden Sie das Koaxialkabel vom LNB mit dem Eingang “LNB IN” an der Rückseite des Receivers.
Benutzen Sie beim Anschluss eines F-Steckers keine Zange. Die Verbindung darf nur handfest angezogen werden. Um bei einem Satelliten-Receiver mit 2 eingebauten Tunern eine Sendung sehen zu können und gleichzeitig völlig unabhängig davon ein anderes Programm aufzeichnen zu können, müssen 2 Antennenkabel vom LNB (Twin, Quattro oder Quad) zum Receiver verlegt werden.



-EINE Antenne

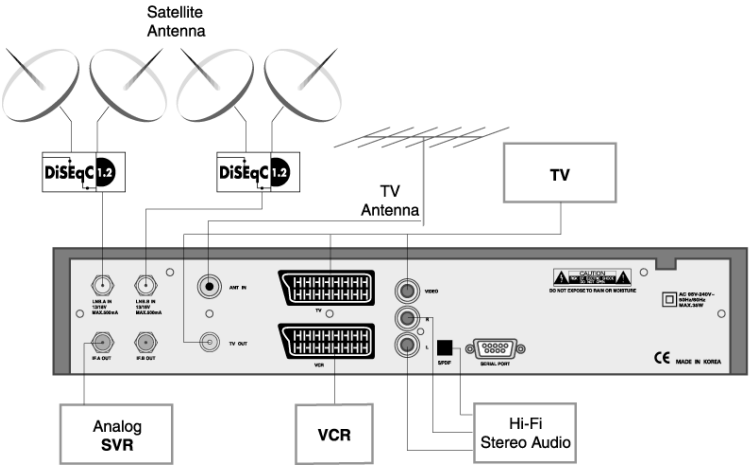
<Gemeinsam>
Wenn 2 Kabel von einer Antenne verlegt wurden, die beide die selben Programme liefern, muss in der Einstellung für die automatische Programmsuche für Tuner A und Tuner B „gemeinsam“ gewählt werden. Damit wird festgelegt, dass alle Einstellungen für Tuner A automatisch von Tuner B übernommen werden. Mit Tuner A sehen Sie dann das empfangene Programm am Bildschirm, während Tuner B für Aufzeichnungen verwendet wird.

<Loop through>
Für die automatische Programmsuche muss “Loop through” eingestellt werden, wenn das Antennenkabel von Tuner A zu B geführt wird. Auch mit dieser Einstellung wird festgelegt, dass alle Einstellungen für Tuner A automatisch von Tuner B übernommen werden. Mit Tuner A sehen Sie dann das empfangene Programm am Bildschirm, während Tuner B für Aufzeichnungen verwendet wird.



-ZWEI Antennen

Beim Anschluss von zwei verschiedenen Antennen stellen Sie für Tuner A und B “getrennt” ein. Sie können dann zwischen Tuner A und Tuner B jeweils auswählen und unterschiedliche Einstellungen vornehmen.



-DiSEqC Schalter

Beim Anschluss von zwei verschiedenen Antennen und der Benutzung von DiSEqC Schaltern stellen Sie für Tuner A und B “getrennt” ein, wenn völlig unterschiedliche Programme empfangen werden. Wenn jedoch von der Antenne an Tuner A und B die selben Programme zur Verfügung stehen, wählen Sie die Einstellung „gemeinsam“.

3) DAS FERNSEHGERÄT ANSCHLIESSEN

Zur Verbindung des Receivers mit dem Fernsehgerät gibt es zwei Möglichkeiten: Mit einem RF-Kabel (Antennenkabel) oder mit einem SCART-Kabel (nur die Verbindung per SCART-Kabel ermöglicht Stereoton).

Mit einem RF-Kabel verbinden Sie die Buchse “TV OUT” (Option) an der Rückseite des Receivers mit dem Antenneneingang Ihres Fernsehgeräts..

Wenn Sie ein SCART-Kabel benutzen, verbinden Sie die Buchse mit der Bezeichnung “TV” am Receiver mit dem SCART-Eingang des Fernsehgeräts.

4) DEN VIDEORECORDER ANSCHLIESSEN

Mit einem weiteren SCART-Kabel können Sie über den Anschluss “VCR” des Receivers Ihren Videorecorder anschliessen.

5) EIN AUDIO HI-FI SYSTEM ANSCHLIESSEN

Zum Anschluss eines externen Audio Hi-Fi Systems verfügt der Receiver auf seiner Rückseite über zwei RCA Buchsen für Audio L (linker Tonkanal) und R (rechter Tonkanal).

6) EINEN ANALOGEN SATELLITEN- RECEIVER ANSCHLIESSEN

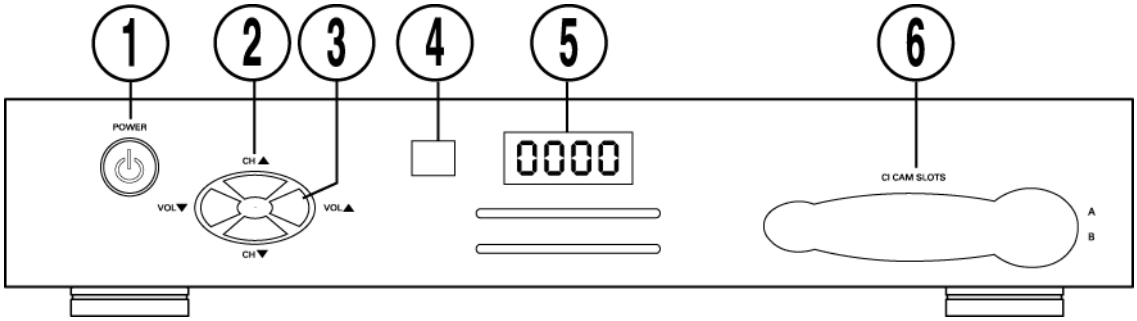
Zum Anschlusse eines noch vorhandenen analogen Receivers verfügt dieser Digital-Receiver über die Buchse “LOOF OUT”. Zu dieser wird das Signal der Satelliten-Antenne durchgeschleift.

Verbinden Sie per Koaxialkabel diese Buchse mit dem IF Eingang Ihres Analog-Receivers.

Im Standby Mode des Digitalreceivers können so analog ausgestrahlte TV- und Rundfunkprogramme empfangen werden.

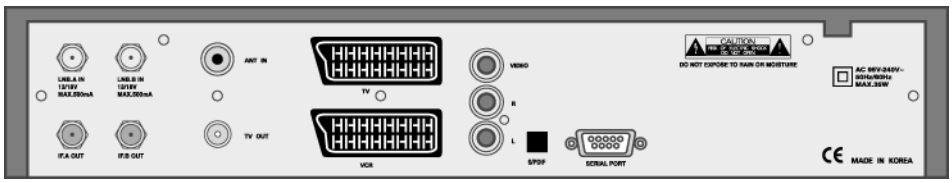
4. GERÄTEBESCHREIBUNG

4.A FRONTSEITE



1) POWER : Ein/ Aus (Standby).
2) CH : Programmwechsel
3) VOL : Lautstärke +/-
4) Infrarot Sensor : Zum Empfang der Fernbedienungssignale. Achten Sie bitte darauf, dass der Sensor nicht verdeckt ist.
5) 7 SEGMENT DISPLAY : Zur Anzeige der Programmnummer.
Im Standby Mode wird die Uhrzeit angezeigt (optional)
6) CA CAM SLOTS : 2x Kartenschacht für CAM Conditional Access Module (VIACCESS, IRDETO, NAGRAVISION, CRYPTOWORKS, CONAX, SECA) für verschlüsselte Programme.

4.B RÜCKSEITE



1) LNB IN : Eingang zum Anschluss des Koaxialkabels von der Satelliten-Antenne. Die Eingangsfrequenz beträgt 950-2150 MHz. Über diesen Anschluss erhält das LNB die Versorgungsspannung von 13V and 18V und weitere Schaltsignale. Der Receiver verfügt über 2 Eingänge, jeweils für Tuner A oder B. (2 Eingänge nur als Option)
2) IF OUT : Ausgang zum Anschluss eines weiteren Receivers (Analog oder auch Tuner B).
Verbinden Sie diesen Ausgang mit dem Anschluss “IF In” des weiteren Gerätes.
3) SERIAL PORT : Anschluss für serielles Kabel, zum Beispiel für ein Software Upgrade.
4) TV SCART : Zum Anschluss des Fernsehgerätes mit einem SCART-Kabel.
5) VCR SCART : Zum Anschluss des Videorecorders. (Wenn Sie weitere Geräte anschliessen, müssen immer voll belegte SCART-Kabel benutzt werden)
6) VIDEO, AUDIO R/L : Diese RCA Buchsen eignen sich zum Anschluss von Video- oder Audiogeräten.
7) ANT IN : Zum Anschluss der terrestrischen Antenne, wenn das TV Gerät und der Satelliten-Receiver über ein Antennenkabel verbunden sind. (optional)
8)TV OUT : Zum Anschluss des Fernsehgerätes über ein Antennenkabel. (optional)
9) POWER INPUT : Hier ist das Stromkabel angeschlossen. Die Spannung muss 100V bis 240V,

50Hz/60Hz Wechselstrom betragen. Verwenden Sie nur das unbeschädigte Originalkabel.

10) S/PDIF : Digitaler Tonausgang.

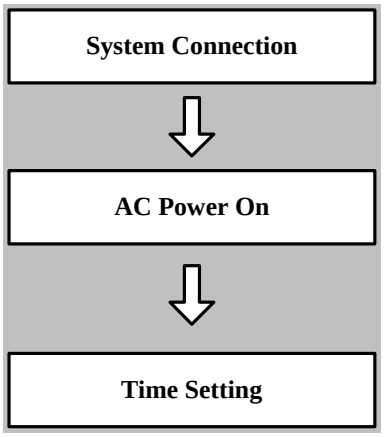
4.C FERNBEDIENUNG

- **:** Ein / Aus (Standby)
- **:** Ton stumm schalten
- **0-9 Ziffern :** Eingabe von Daten im Menü und Auswahl der gespeicherten Programme
- **CH▲▪CH▼ :** Programmwechsel und Auswahl im Menü
- **VOL▶▪VOL◀ :** Lautstärkeregelung und Optionswahl im Menü
- **MENU :** Aufruf des Bildschirmmenüs
- **EXIT :** Verlassen von Menüs
- **OK :** Eingabe und Bestätigung von Daten im Bildschirmmenü und Aufruf der Programmliste.
- **Seite vor** **:** Seitenweise vorwärts im Menü und Programmwechsel
- **Seite zurück** **:** Seitenweise rückwärts im Menü und Programmwechsel
- **GUIDE :** Aufruf des elektronischen Programmführers
- **i :** Aufruf der Programminformation
- **:** Umschaltung zwischen TV- und Rundfunk-Empfang
- **:** Zurück zum letzten Programm
- **:** Auswahl des Audiomodus
- **NTSC/PAL :** Umschaltung des Videomodus (Option)
- **SAT :** Auswahl eines Satelliten
- **FAV :** Vorzugsprogramme aufrufen
- **:** OSD Teletext
- **Ausschalten :** Ausschaltzeit einstellen
- **Wiedergabe :** Wiedergabe von der Festplatte
- **Schnell vorwärts :** Schnelle Wiedergabe von der Festplatte
- **Schnell rückwärts :** Schnelle Wiedergabe rückwärts
- **Wiederholung :** Ständige Wiederholung eines Bereiches
- **Langsam :** Langsame Wiedergabe
- **Pause :** Standbild
- **Stop :** Aufnahme oder Wiedergabe anhalten
- **Sprung vorwärts :** Bei Wiedergabe schnell vorwärts
- **Sprung rückwärts :** Bei Wiedergabe schnell rückwärts
- **Aufnahme :** Aufzeichnung starten
- **Aufnahmeliste :** Zeigt die Aufnahmeliste
- **Zeitversatz :** Startet die Funktion Zeitversatz (wenn erlaubt)
- **Lesezeichen :** Einfügen oder löschen von Lesezeichen
- **Lesezeichen :** Zum vorhergehenden Lesezeichen wechseln oder wechseln von Vorzugsprogrammlisten

5. GRUNDEINSTELLUNGEN UND PROGRAMMSUCHE

5.A. DATUM UND UHRZEIT EINSTELLEN

Der Receiver stellt Datum und Uhrzeit über den eingebauten Timer. Wenn das Gerät eingeschaltet wird, erfolgt eine automatische Synchronisation zwischen der eingestellten Zeit und der Zeit der externen elektronischen Programmführer.



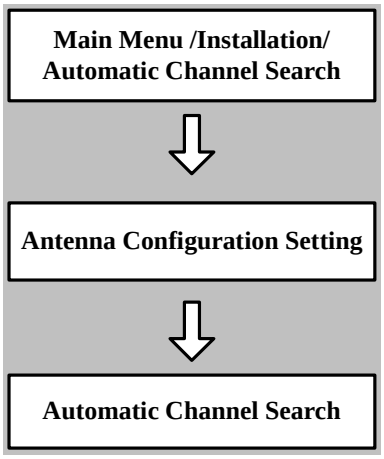
■ Schließen Sie zuerst alle notwendigen Kabel an.

■ Schalten Sie den Receiver und angeschlossene Geräte ein.

■ Damit der Receiver die Uhrzeit automatisch erkennt, muss die Abweichung zur Greenwich Zeit eingestellt werden. Drücken Sie dazu bitte MENU auf der Fernbedienung, dann mit den Tasten CH -/+ ▲ · ▼ „Installation“ und drücken Sie OK. Wählen Sie dann, wieder mit den Tasten CH -/+ ▲ · ▼ „Zeit einstellen“ und drücken Sie „OK“. Im nächsten Menü wählen Sie mit den Tasten VOL -/+ ◀ · ▶ den Modus „Auto“, für automatische Zeiteinstellung. Wählen Sie dann mit der Taste CH- „Abweichung der Ortszeit“ und stellen Sie dort mit den Tasten Vol -/+ ◀ · ▶ für MEZ 1:00 Stunde ein (Sommerzeit 2: 00). Verlassen Sie die Menüs anschließend, mit EXIT. Die Einstellung wird automatisch gespeichert.

5. B. AUTOMATISCHE SUCHE DER PROGRAMME EINES SATELLITEN

Ihr Receiver ist meist ab Werk für Astra vorprogrammiert. Mit dieser Funktion suchen sie dann neue Programme oder Programme weiterer Satelliten, wenn diese empfangbar sind. Suche und Speicherung erfolgen automatisch und erstrecken sich auf TV und Rundfunkprogramme:



■ Drücken Sie die Taste „MENU“ und wählen Sie dann Installation / Automatischer Programmsuchlauf mit den Tasten CH -/+ ▲ · ▼ und OK.

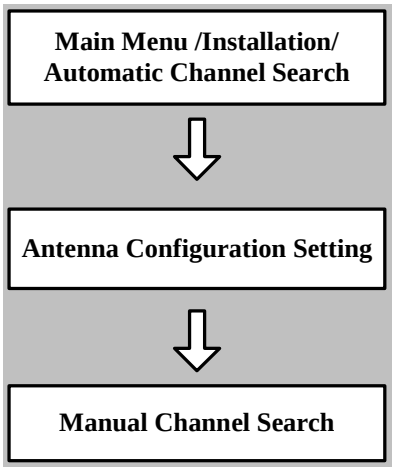
■ Wählen Sie den gewünschten Satelliten mit VOL ◀ · ▶

■ Geben Sie die erforderlichen Daten für Ihre Antennenanlage ein. Beachten Sie dabei unbedingt die Informationen in Abschnitt 3.2 zur Einstellung für Tuner A / B an verschiedenen Antennen!

■ Drücken Sie die Taste OK. Der Receiver sucht dann alle TV und Rundfunkprogramme des gewählten Satelliten

5. C. PROGRAMMSUCHE EINES EINZELNEN SAT-TRANSPONDERS

So können Sie alle TV und Rundfunkprogramme eines einzelnen Transponders suchen:



- Drücken Sie die Taste “MENU” und wählen Sie dann Installation / Manueller Programmsuchlauf mit den Tasten CH -/+ ▲ ▼ und OK.
- Geben Sie die Daten für Ihre Antennenanlage ein
- Wählen Sie den gewünschten Transponder aus. Wenn Sie den Transponder nicht in der Liste finden, geben Sie alle Daten manuell ein (z. B. Frequenz, Symbol Rate, Polarität und FEC)
- Drücken Sie OK und der Receiver sucht automatisch alle Programme des ausgewählten Transponders

6. PROGRAMME BEARBEITEN UND SYSTEMEINSTELLUNG

Das Hauptmenü umfasst mehrere Untermenüs für individuelle Einstellungen.

HAUPTMENÜ

Drücken Sie die Taste MENU, um in das Hauptmenü zu gelangen.
Wählen Sie ein Untermenü mit CH -/+ ▲ ▼ oder direkt mit den Zifferntasten. Drücken Sie "OK" um die Auswahl zu bestätigen.
In einige Untermenüs gelangen Sie nur über einen PIN-Code. Ab Werk ist der Code "0000" eingestellt. Drücken Sie jeweils die Taste MENU oder EXIT um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

1. PROGRAMME BEARBEITEN

Sie können Programme in verschiedenen Programmtabellen bearbeiten, Programme sperren, löschen, versetzen, umbenennen und sortieren.
Wählen Sie „Programme bearbeiten" im Hauptmenü und geben Sie nach der Aufforderung den PIN-Code ein. Sie gelangen dann zum nebenstehenden Menü "Programme bearbeiten".

HINWEIS: Sie können sich in den Programmlisten oft schneller bewegen, wenn Sie die jeweils gewünschte Programmnummer eingeben und warten, bis der Receiver zum gewählten Programmplatz umschaltet. Die Eingabe muss nicht 4-stellig (z. B. 0001) sein. „1" reicht für das Programm aus.

1.A. PROGRAMME SPERREN

Wählen Sie das Zeichen „Programmsperre"
mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Wählen Sie das Programm, das Sie sperren oder freigeben möchten in der Programmliste mit den Tasten CH -/+ (▲ · ▼) oder den Tasten Seite -/+ (⏫ · ⏬). Wählen Sie "OK" um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Mit der Taste "♫" können Sie zwischen den Listen für TV und Rundfunk wechseln. Wenn Sie ein Programm sperren, wird beim Aufruf des Programms immer nach dem PIN-Code gefragt.
Mit den Tasten "MENU" oder "EXIT" kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

1.B. PROGRAMME LÖSCHEN

Wählen Sie das Zeichen „Programm löschen“ mit den Tasten VOL -/+(◀ · ▶).
Wählen Sie das gewünschte Programm aus der Liste mit den Tasten CH+ und CH- (▲ · ▼) oder den Tasten Seite -/+(⏫ · ⏬).
Drücken Sie “OK” um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Mit der Taste “♫” können Sie zwischen den Listen für TV und Rundfunk wechseln.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

1.C. PROGRAMME VERSCHIEBEN

Wählen Sie das Zeichen „Programm verschieben“ mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Wählen Sie das Programm, das Sie versetzen möchten, in der Programmliste mit den Tasten CH -/+ (▲ · ▼) oder den Tasten Seite -/+ (⏫ · ⏬).
Drücken Sie “OK” um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Bewegen Sie das Programm mit den Tasten CH+ und CH- (▲ · ▼) oder den Tasten Seite -/+(⏫ · ⏬) zur gewünschten Position.
Drücken Sie “OK” um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Mit der Taste “♫” können Sie zwischen den Listen für TV und Rundfunk wechseln.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

1.D. PROGRAMMNAME ÄNDERN

Wählen Sie das Zeichen „Programmname ändern“ mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Wählen Sie das Programm, das Sie umbenennen möchten in der Programmliste mit den Tasten CH -/+ (▲ · ▼) oder den Tasten Seite -/+ (⏫ · ⏬).
Drücken Sie “OK” um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit den Tasten (◀ · ▶) und (▲ · ▼)
Drücken Sie “OK” um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Speichern Sie die gewählten Zeichen mit der Taste .
Mit der Taste “♫” können Sie zwischen den Listen für TV und Rundfunk wechseln.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

1.E. PROGRAMMLISTE SORTIEREN

Wählen Sie das Zeichen „Programmliste sortieren“ mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶). Bestätigen Sie mit “OK”.
Wählen Sie die Sortierfolge mit den Tasten CH -/+ (▲ · ▼). Drücken Sie “OK” um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Mit der Taste “♫” können Sie zwischen den Listen für TV und Rundfunk wechseln.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück, werden aber vorher noch gefragt, ob Sie die Änderung sichern möchten. Wählen Sie „Ja“ oder Nein“ und bestätigen Sie mit OK.

1.F. TUNER WECHSELN

Bei Geräten mit 2 eingebauten Tunern wechseln Sie zwischen A und B mit der Taste (nicht möglich, wenn für Tuner A/B in der Installation „gemeinsam“ oder „Loop through“ gewählt wurde).

2. BEVORZUGTE PROGRAMME BEARBEITEN

Sie können Vorzugsprogramme bearbeiten, wie zum Beispiel Programme hinzufügen, löschen oder versetzen. Diese Funktion erleichtert es, bevorzugte Programme einfach in der Vorzugsprogrammliste zu finden. Es gibt 8 verschiedene Vorzugsprogrammlisten für unterschiedliche Programmsparten. Wählen Sie “bevorzugte Programme bearbeiten” im Hauptmenü und geben Sie nach der Aufforderung den PIN-Code ein. Sie gelangen dann zum nebenstehenden Menü „Bevorzugte Programme bearbeiten“.

2.A. BEVORZUGTE PROGRAMME HINZUFÜGEN

Sie können zwischen Vorzugsprogrammen für TV und Rundfunk mit der Taste “♫” wechseln.
Drücken Sie die Taste “FAV” auf der Fernbedienung um eine Vorzugsprogrammliste aus den 8 verfügbaren Listen zu wählen.
Wählen Sie das Zeichen für „Programm zur Favoritenliste hinzufügen“ mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Wählen Sie mit den Tasten CH-/+ (▲ · ▼) oder Seite -/+ (⏫ · ⏬) das Programm aus, das Sie hinzufügen möchten.
Drücken Sie die Taste “OK” und das ausgewählte Programm wird zur Vorzugsprogrammliste hinzugefügt.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

2.B. BEVORZUGTE PROGRAMME LÖSCHEN

Sie können zwischen Vorzugsprogrammen für TV und Rundfunk mit der Taste “♫” wechseln.
Drücken Sie die Taste “FAV” auf der Fernbedienung um eine Vorzugsprogrammliste aus den 8 verfügbaren Listen zu wählen.
Wählen Sie das Zeichen für ”Programm aus Favoritenliste löschen“ mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Wählen Sie mit den Tasten CH-/+ (▲ · ▼) oder Seite -/+ (⏫ · ⏬) das Programm aus, das Sie löschen möchten.
Drücken Sie die Taste “OK” und das ausgewählte Programm wird aus der Vorzugsprogrammliste gelöscht.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

2.C. BEVORZUGTE PROGRAMME VERSETZEN

Sie können zwischen Vorzugsprogrammen für TV und Rundfunk mit der Taste “♫” wechseln.
Drücken Sie die Taste “FAV” auf der Fernbedienung um eine Vorzugsprogrammliste aus den 8 verfügbaren Listen zu wählen.
Wählen Sie das Zeichen für ”Favoritenprogramm verschieben“ mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Wählen Sie mit den Tasten CH-/+ (▲ · ▼) oder Seite -/+ (⏫ · ⏬) das Programm aus, das Sie versetzen möchten. Drücken Sie die Taste “OK” zur Bestätigung der Auswahl.
Bewegen Sie das Programm mit den Tasten CH+ und CH- (▲ · ▼) oder den Tasten Seite -/+(⏫ · ⏬) zur gewünschten Position. Drücken Sie die Taste “OK” zur Bestätigung.
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

2.D. VORZUGSPROGRAMMLISTE UMBENENNEN

Sie können zwischen Vorzugsprogrammen für TV und Rundfunk mit der Taste "♫" wechseln.
Drücken Sie die Taste "FAV" auf der Fernbedienung um eine Vorzugsprogrammliste aus den 8 verfügbaren Listen zu wählen.
Wählen Sie das Zeichen für "Favoritenliste umbenennen" mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Drücken Sie die Taste "OK" und wählen Sie das gewünschte Zeichen mit den Tasten (▲ · ▼, ◀ · ▶).
Drücken Sie "OK" um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Speichern Sie die gewählten Zeichen mit der Taste .
Mit den Tasten "MENU" oder "EXIT" kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

2.E. VORZUGSPROGRAMMLISTE SORTIEREN

Sie können zwischen Vorzugsprogrammen für TV und Rundfunk mit der Taste "♫" wechseln.
Drücken Sie die Taste "FAV" auf der Fernbedienung um eine Vorzugsprogrammliste aus den 8 verfügbaren Listen zu wählen.
Wählen Sie das Zeichen für "Favoritenliste " mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung.
Wählen Sie die Sortierfolge mit den Tasten CH -/+ (▲ · ▼).
Drücken Sie die Taste "OK" zur Bestätigung.
Mit den Tasten "MENU" oder "EXIT" kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

2.F. TUNER WECHSELN

Bei Geräten mit 2 eingebauten Tunern wechseln Sie zwischen A und B mit der Taste (nicht möglich, wenn für Tuner A/B in der Installation „gemeinsam" oder „Loop through" gewählt wurde).

3. INSTALLATION

Im Menü „Installation" stellen Sie die verschiedenen Parameter für den Signalempfang ein, fügen neue Daten hinzu, laden neue Software und stellen Programmdaten wieder her.

Wählen Sie „Installation" im Hauptmenü und geben Sie nach der Aufforderung den PIN-Code ein.

Sie gelangen dann zum nebenstehenden Menü.

3.A. AUTOMATISCHE PROGRAMMSUCHE

Ihr Receiver bietet eine große Auswahl an vorprogrammierten Transponderlisten verschiedener Satelliten.

Sie können die Transponderliste eines Satelliten ergänzen oder verändern (lesen Sie dazu bitte „Manuelle Programmsuche“, beschrieben unter 3.B)

Wählen Sie „Automatischer Programmsuchlauf” im Menü “Installation” und das nebenstehende Menü erscheint.

Wählen Sie den gewünschten Satelliten mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶).
Stellen Sie mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶) die Daten für Tuner, Verbindungsart (beachten Sie dabei unbedingt die Informationen in Abschnitt 3.2 zur Einstellung für Tuner A / B an verschiedenen Antennen!), LNB Spannung, LNB Typ, LNB High/Low oder 22kHz, Suchmodus, DiSEqC und eventuell die Motorsteuerung ein.
Prüfen Sie die Signalstärke. Drücken Sie „OK“ um den automatischen Suchlauf zu starten.

Sie können nun den Fortschritt der Programmsuche beobachten..
Bitte beachten Sie, dass die automatische Programmsuche einige Minuten dauern kann..
Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

Tuner	: Wählen Sie den Tuner, mit dem Sie Programme suchen möchten.
Verbindungsart	: Beachten Sie dabei unbedingt die Informationen in Abschnitt 3.2 zur Einstellung für Tuner A / B an verschiedenen Antennen! Sie können zwischen “getrennt”, „gemeinsam“ und “Loop through” auswählen. Wenn 2 Antennenkabel für verschiedene Programme an den beiden Tunern angeschlossen sind, sollte “getrennt” eingestellt werden. Wenn ein Antennenkabel vom LNB angeschlossen ist und über ein weiteres das Signal von Tuner A zu B geleitet wird, sollten Sie „Loop Through“ wählen. Wenn über zwei Antennenkabel von der Antenne jeweils die selben Programme verfügbar sind, wählen Sie „gemeinsam“. Nur bei der Verbindungsart „getrennt“ können Sie in anderen Menüs zwischen Tuner A und B auswählen. Bei „gemeinsam“ oder „Loop through“ sehen Sie das von Tuner A empfangene Programm am Bildschirm, während Tuner B automatisch alle Einstellungen übernimmt und ausschließlich für Aufzeichnungen verwendet wird.
LNB Spannung	: Abhängig von Ihrer Antennenanlage können Sie die Stromversorgung “an” oder “aus” schalten. In der Regel muss die Versorgungsspannung eingeschaltet sein.
LNB Typ	: Stellen Sie den Typ Ihres LNB ein. In den meisten Fällen ist „Universal“ richtig.
LNB High	: Sie können eine vorgegebene LNB Frequenz wählen oder über die Tasten der

LNB Low	Fernbedienung manuell eingeben. In den meisten Fällen ist die Einstellung LNB High=10600 und LNB Low=9750.
22KHz	: Wenn Sie zwei Antennen über einen 22kHz-Umschalter betreiben, können Sie 0 kHz (Aus) oder 22kHz (An) zur Auswahl der Antenne einstellen.
Suchmodus	Mit dieser Option können Sie für die Programmsuche wählen zwischen “alle” Programme, den verschlüsselten und den unverschlüsselten.
DiSEqC 1.0	Wenn eine DiSEqC-Steuerbox angeschlossen ist, können Sie die jeweilige Port-Belegung einstellen. Sonst wählen Sie bitte „Aus“. Für eine drehbare Antenne mit DiSEqC 1.2 Motor verfügt der Receiver über die notwendigen Steuersignale. Wählen Sie bei Motor „Installation“ und drücken Sie dann . Anschließend stellen Sie die Antenne mit den Fernbedienungstasten CH -/+ und VOL -/+ (◀ · ▶,▲·▼) ein.

3.B. MANUELLE PROGRAMMSUCHE

Der manuelle Programmsuchlauf ermöglicht den komfortablen Programmsuchlauf für einen bestimmten Satelliten und Transponder. Wie bei der automatischen Suche werden im manuellen Suchlauf alle Programme eines bestimmten Transponders anhand vordefinierter Einstellungen gesucht. Sie können auch neue Transponder hinzufügen, wenn diese nicht bereits in der Transponderliste aufgeführt sind. Wählen Sie „Manueller Programmsuchlauf” im Menü “Installation” und das folgende Menü erscheint.

3.B.1 MANUELLE SUCHE

Wählen Sie den gewünschten Satelliten mit den Tasten VOL -/+ (◀·▶).
Wählen Sie das Zeichen für „Konfiguration der Antenne“ mit den Tasten CH -/+ und VOL -/+ (◀· ▶, ▲·▼). Drücken Sie “OK” und stellen Sie alle notwendigen Daten ein.
Prüfen Sie die Signalstärke und drücken Sie die Taste “EXIT” um wieder zum manuellen Programmsuchlauf zurückzukehren.
Wählen Sie das Zeichen für „TP suchen/einstellen“ mit den Tasten (◀ · ▶).
Drücken Sie „OK“ und wählen Sie dann den gewünschten Transponder mit ▲ · ▼. Drücken Sie wieder „OK“ um die manuelle Suche für den gewünschten Transponder zu starten. Der Suchfortschritt und die gefundenen Programme werden angezeigt.
Wenn Sie den gewünschten Transponder in der Transponderliste nicht finden, können Sie ihn mit den notwendigen Daten eingeben. Drücken Sie dazu die Taste , während Sie sich in der Transponderliste befinden. Wenn Sie die Daten eines bereits vorhandenen Transponders ändern möchten, rufen Sie die Daten mit der Taste auf. Sie können dann die Daten ändern und das Menü mit der Taste „EXIT“ wieder verlassen.
Achten Sie auf korrekte Eingabe aller Daten, da der Receiver sonst keine Programme finden kann.
Bei manchen Satelliten ist eine Netzwerksuche möglich. Wenn Sie Netzwerksuche „An“ wählen, sucht der Receiver alle Transponder des Satellitennetzwerkes ab.

Freq.	:Geben Sie die Frequenz des Transponders ein, den Sie manuell suchen wollen
S/R	:Geben Sie die Symbolrate des gewünschten Transponders ein
POL	:Wählen Sie die Polarisation des Transponders.
	Für horizontal werden 18V und für vertikal 13V zum LNB ausgegeben
FEC	:Wählen Sie die Fehlerkorrektur (FEC) für den Transponder
	Die Einstellungen 1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8 oder “auto” sind möglich.

3.B. 2 SATELLIT HINZUFÜGEN

Wählen Sie das Zeichen für “Satellit hinzufügen” mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶) und drücken Sie „OK“.

Wählen Sie das Zeichen für “TP suchen/einstellen” mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶)

Drücken Sie „OK”, anschließend und fügen Sie alle Transponderdaten des Satelliten hinzu.

Der voreingestellte Name eines neuen Satelliten ist “UserSAT-X.” (X steht für die entsprechende Zahl).

Sie können den Satellit auch umbenennen (siehe 3.B.3).

3.B. 3 SATELLIT UMBENENNEN

Wählen Sie das Zeichen für “Satellit umbenennen” mit VOL -/+ (◀ · ▶) und drücken Sie „OK“.

Wählen und ändern Sie das gewünschte Zeichen mit den Tasten VOL -/+ und CH -/+ (◀· ▶, ▲·▼).

Drücken Sie zur Bestätigung “OK” und bestätigen Sie die geänderten Zeichen mit .

3.B. 4 SATELLIT ENTFERNEN

Wählen Sie den zu löschenden Satelliten aus der Satellitenliste.

Wählen Sie das Zeichen für “Satellit entfernen” mit den Tasten VOL -/+ und CH -/+ (◀· ▶, ▲·▼).

Drücken Sie “OK” und der Satellit wird gelöscht.

3.C. PROGRAMMLISTE KOPIEREN (nur Geräte mit 2 Tunern)

Mit dieser Funktion kopieren Sie die Programmlisten der Tuner (A nach B oder umgekehrt), wenn Tuner A und B an die gleiche Antenne angeschlossen sind. Dies ist notwendig, damit bei Aufzeichnungen das richtige Programm ausgewählt ist. Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn beim Tuner „gemeinsam“ eingestellt ist.

3.D. KINDERSICHERUNG

In diesem Menü können sie den Zugriff auf den Receiver oder auf bestimmte Programme einstellen.
Sie können auch den PIN Code, die Persönliche Identifikations-Nummer, ändern..
Wählen Sie „Kindersicherung“ im Hauptmenü und geben Sie nach der Aufforderung den PIN-Code ein.

Sie gelangen dann zum nachfolgenden Menü.

3.D.1. RECEIVER SPERREN

Um den Receiver zu sperren wählen Sie “Receiversperre” im Menü Kindersicherung und dann mit VOL -/+ (◀ · ▶) „An“.

3.D.2. MENÜ SPERREN

Um Untermenüs zu sperren wählen Sie “Menü sperren” im Menü Kindersicherung und dann mit VOL -/+ (◀ · ▶) „An“.

3.D.3. FREIGEGEBEN AB

Wählen Sie mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶) das Alter, ab dem Filme gesperrt werden sollen (abhängig vom Programmanbieter)

3.D.4. PIN CODE ÄNDERN

Sie können den werksseitig eingestllten PIN code “0000” wie folgt ändern:
Wählen Sie „PIN Code ändern“ im Menü Kindersicherung mit den Tasten CH -/+ (▲ · ▼).
Drücken Sie “OK”. Sie müssen dann zweimal den neuen PIN Code eingeben.
Der PIN Code wird nur dann dauerhaft geändert, wenn er korrekt zweimal eingegeben wurde.
Bei einem Verlust des PIN Codes wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

3.E. RECEIVER SOFTWARE-UPGRADE

Die Software des Receivers kann man über die RS 232 Schnittstelle erneuern. Dies sollte jedoch nur durch Ihren Fachhändler vorgenommen werden. Weitere Informationen über Softwareverbesserungen finden Sie unter 9. Upgrade der Software über Satellit (Option).

3.F. ZEIT EINSTELLEN

In diesem Menü können Sie Datum und Uhrzeit einstellen, sowie Ein- und Ausschaltzeiten für den Receiver programmieren.

Modus	: Sie können „Manueller“ oder „Auto“ wählen. Im automatischen Modus übernimmt der Receiver die Zeit automatisch aus dem Satellitensignal. Bitte beachten Sie, dass der Receiver dazu einige Zeit braucht und eingeschaltet sein muss (auch nach einem Stromausfall)
Abweichung	: Bitte geben Sie die Abweichung der Ortszeit von der Greenwich-Zeit ein (für MEZ +1:00, bei Sommerzeit +2:00)
Aktuelles Datum	: Bitte geben Sie das aktuelle Datum ein (Manueller Modus)
Aktuelle Zeit	: Bitte geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein (Manueller Modus)
Timer an	: Sie können eine Einschaltzeit für den Receiver einstellen
Timer aus	: Sie können eine Ausschaltzeit für den Receiver einstellen

3.G. WERKSEINSTELLUNG

Mit dieser Funktion kann man den Receiver auf die Werksdaten zurücksetzen, wenn Probleme durch fehlerhafte Einstellungen auftreten. Wählen Sie im Menu Installation die „Werkseinstellung“ und drücken Sie dann die Taste „OK“. Um fortzufahren wählen Sie danach „Ja“ und drücken Sie „OK“. Der Receiver stellt automatisch die Werkseinstellung wieder her. Bitte beachten Sie, dass dies einige Zeit dauern kann.

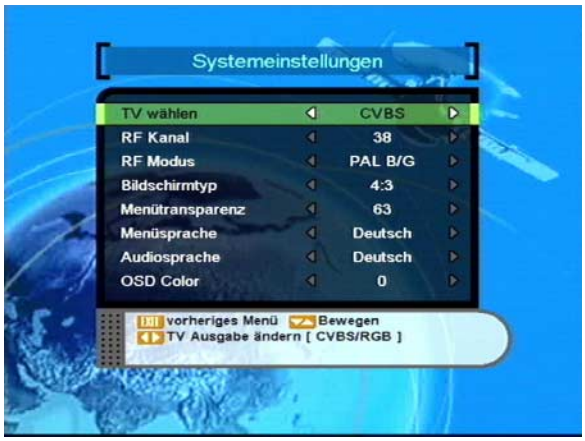
3.H. FESTPLATTE

Hier können Sie festlegen, ob die Funktion Zeitversatz erlaubt ist. Nähere Informationen finden Sie unter 7.12.

Außerdem können Sie die Festplatte formatieren. Dabei werden jedoch sämtliche Aufzeichnungen gelöscht.

In diesem Menü wird auch die „Verlängerung“ für Aufnahmen eingestellt. Jede Aufnahme wird automatisch um die eingestellte Zeit verlängert. Damit lässt sich oft vermeiden, dass bei Überziehung der Sendezeit oder zu frühem Wechsel des EPG-Signals Aufzeichnungen zu früh gestoppt werden. Eine Aufnahme wird jedoch nicht verlängert, wenn sich die Verlängerung mit einer anderen Vorprogrammierung überschneiden würde.

4. SYSTEMEINSTELLUNGEN



Mit diesem Menü können Sie Einstellungen zu Ihrem Fernsehgerät und zur individuellen Gestaltung Ihres Bildschirmmenüs machen.

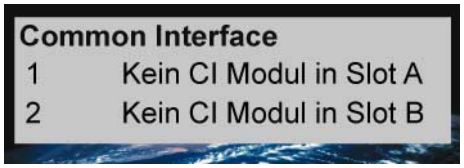
Wählen Sie “Systemeinstellungen” im Hauptmenü und das nebenstehende Menü wird gezeigt.

Folgende Einstellungen sind dort möglich:

TV Auswahl	: Wahl des Videoausgangsmodus CVBS oder RGB.
RF Kanal	: Wahl oder Änderung des RF-Kanals, falls Ihr Receiver über ein Antennekabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist. Ab Werk ist Kanal 38 eingestellt.
RF Modus	: Falls Ihr Receiver über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden ist, können Sie für den RF-Kanal PAL B/G, PAL I oder PAL D/K wählen.
Bildschirmtyp	: Zur Anpassung an den Bildschirm sind „Briefkasten“, 4:3 und 16:9 möglich.
Menütransparenz	: Einstellen der Durchsichtigkeit des Bildschirmmenüs.
Menüsprache	: Wahl der Menüsprache.
Audiosprache	: Wahl der bevorzugten Audiosprache.
Menüfarbe	: Wahl der Farbe des Bildschirmmenüs (OSD).
Anzeigedauer	: Wahl der Anzeigedauer von Menüeinblendungen

Mit den Tasten “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

5. COMMON INTERFACE (Nur bei entsprechender Geräteversion)



Dieser Receiver ist mit zwei PCMCIA-Einschüben ausgestattet. Wählen Sie „Common Interface“ im Hauptmenü.

Wenn ein Common Interface CAM (Conditional Access Modul) in einem der beiden Kartenschächte eingesteckt wird, erkennt der Receiver dies automatisch und zeigt dies an. Wenn Sie ein angezeigtes Modul wählen, haben Sie die Möglichkeit verschiedene Einstellungen vorzunehmen, wie zum Beispiel Autorisierung, Vorbuchung, Paketdetails etc.

6. AUFNAHME PROGRAMMIEREN

In diesem Menü können Sie Aufzeichnungen vorprogrammieren oder das zurzeit gesehene Programm aufzeichnen (Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 7. AUFZEICHNEN UND WIEDERGEBEN)

7. PROGRAMMLISTE

Dieses Menü unterstützt Sie, ein gewünschtes Programm schnell zu finden.

Drücken Sie die Taste „OK“ und das nebenstehende Menü erscheint.

Sie erhalten Informationen über die Programmnummer, den Programmnamen und ob das Programm verschlüsselt ist.

Um ein Programm zu sehen, wählen Sie es zuerst mit den Tasten CH -/+ (▲ ▪ ▼) und Seite -/+ (⏫ ▪ ⏬). Drücken Sie dann „OK“ um zu diesem Programm umzuschalten. Wenn Sie dann nochmals „OK“ drücken kommen Sie wieder zum normalen TV-Bild.

Die Programmliste eines bestimmten Satelliten wählen Sie mit der Taste “SAT”.
Mit der Taste “♫” wechseln Sie zwischen TV- und Rundfunkprogrammen. Wenn Sie drücken, wechseln Sie zwischen den Ansichten “alle Programme”, unverschlüsselte/verschlüsselte Programme oder Favorisierte Programme (Vorzugsprogramme). Zwischen Tuner A und B können Sie mit der Taste wechseln (nicht möglich, wenn für Tuner A/B in der Installation „gemeinsam“ oder „Loop through“ gewählt wurde). Mit den Tasten „OK“, “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü oder TV-Bild zurück.

8. PROGRAMMFÜHRER

Drücken Sie die Taste „GUIDE“ und das nebenstehende Menü erscheint.
Es werden, abhängig vom Programmanbieter, aktuell gesendete und nachfolgende Titel verschiedener Programme angezeigt.
Folgende Informationen können enthalten sein : Uhrzeit / Programmname und Titel der Sendungen / Beginn und Ende der Sendungen. Mit der Taste **i** können Sie zusätzliche Programminformation zur markierten Sendung aufrufen. Dort können Sie blättern, indem Sie **i** mehrmals drücken. Mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶) markieren Sie Sendungen.

Informationen sind nur verfügbar, wenn sie vom Sender übertragen werden.
Mit der Taste “♫” wechseln Sie zwischen TV- und Rundfunkprogrammen. Im Programmführer können Sie auch Aufzeichnungen programmieren.
(* Informationen dazu Abschnitt 7. “Aufzeichnen und Wiedergeben“). Mit den Tasten „GUIDE“, “MENU” oder “EXIT” kehren Sie zum vorherigen Menü oder TV-Bild zurück.

9. LISTE DER AUFNAHMEN

Dieses Menü zeigt die aufgenommenen Programme und eventuell eine aktuelle Aufzeichnung auf der Festplatte. Die Größe des Files und die Dauer der Aufzeichnung wird ebenfalls gezeigt.
Wählen Sie die Liste der Aufnahmen mit der Taste . Markieren Sie mit den Tasten CH -/+ die gewünschte Sendung und drücken Sie “OK”, um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie nochmals „OK“ um das Menü zu verlassen.
In der Liste der Aufnahmen können Sie Aufzeichnungen sperren und freigeben. Sie können Aufzeichnungen auch löschen oder umbenennen.

Taste : Sperren / freigeben

Taste : Name der Aufzeichnung ändern

Taste : Aufnahme löschen

* Während einer Aufzeichnung oder Wiedergabe sind die Funktionen „sperren/entsperren“, „Name ändern“ und „Aufnahme löschen“ nicht verfügbar

* Für aufgezeichnete Rundfunkprogramme sind die Funktionen „schnell vorwärts“, „schnell rückwärts“ und „Zeitlupe“ nicht verfügbar

10. AUDIO

Drücken Sie die Taste " ? "

Wählen Sie mit den Tasten VOL -/+ (◀ · ▶)den gewünschten Audio Mode.

Einige Programme werden mit verschiedenen Sprachen ausgestrahlt.
Sie können die gewünschte Sprache mit den CH -/+ (▲ · ▼)auswählen.

Das Menü können Sie mit den Tasten „EXIT“ oder " ? " verlassen.

11. ABSCHALTAUTOMATIK

Drücken Sie die Taste “”. Durch mehrmaliges Drücken der Taste “ “ wählen Sie die gewünschte Abschaltzeit. Die Einstellungen 5, 10, 30, 60, 120 Minuten sind möglich.

7. AUFZEICHNEN UND WIEDERGEBEN

1. AUFZEICHNUNG

Es gibt 3 Arten der Programmierung: „Schnellaufnahme“, Auswahl im Programmführer und Einstellung im Menu „Aufnahme programmieren“.

a) Schnellaufnahme: Drücken Sie die Taste und das gerade aktuelle Programm wird aufgezeichnet. Zum Anhalten der Aufzeichnung drücken Sie die Taste . Wenn das gewählte Programm EPG Daten sendet, wird die aktuelle Sendung aufgezeichnet.
b) Programmierung über den Programmführer: Nach Auswahl der gewünschten Sendung drücken Sie die Taste zur Vorprogrammierung.
c) Programmierung im Menu „Aufnahme“: Wenn Sie im Hauptmenü „Aufnahme programmieren“ auswählen, können Sie Datum und Uhrzeit für eine gewünschte Aufnahme eingeben.

*Im Abschnitt 8. AUFZEICHNUNGEN PROGRAMMIEREN finden Sie weitere Informationen über den Programmführer und das Menü für Aufzeichnungen.

* Im Fall einer Überschneidung gewünschter Aufzeichnungen stoppt das Gerät die laufende Aufzeichnung und fordert eine Eingabe zum Start der zweiten gewünschten Aufzeichnung. Bei Vorprogrammierungen, die sich überschneiden, erfolgt eine Meldung.

* EPG Aufzeichnungen werden automatisch um die Zeit verlängert, die im Menü Festplatte als „Verlängerung“ eingestellt wurde. Damit lässt sich oft vermeiden, dass bei Überziehung der Sendezeit oder zu frühem Wechsel des EPG-Signals Aufzeichnungen zu früh gestoppt werden. Eine Aufnahme wird jedoch nicht verlängert, wenn sich die Verlängerung mit einer anderen Vorprogrammierung überschneiden würde. Die Verlängerungszeit wird nicht in der Liste der Vorprogrammierungen angezeigt.

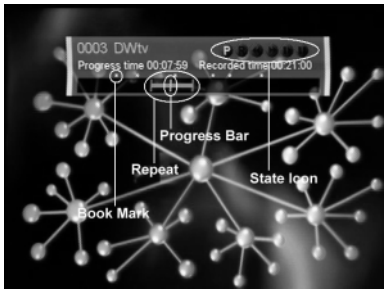
<Hinweis>
Je nach Anschlussart und Empfangsantenne kann es sein, dass Aufzeichnung und Sehen verschiedener Programme zur gleichen Zeit technischen Einschränkungen unterworfen ist. Diese gilt insbesondere für Geräte mit nur einem Tuner, bei der Aufzeichnung von verschlüsselten Programmen und wenn nicht zwei getrennte Kabel von der Antenne die gleichen Programme zur Verfügung stellen.

- Bei Aufnahme mit Tuner A (oder B): Sie können immer die Programme des gleichen Transponders sehen.
- Wenn für Tuner A und Tuner B „getrennt“ eingestellt ist und verschiedene Satelliten gewählt sind, können Sie ein Programm von Tuner A (B) aufzeichnen und alle Programme von Tuner B (A) sehen.
- Wenn für Tuner A und Tuner B „Loop through“ eingestellt ist, können Sie ein Programm von Tuner B aufzeichnen und gleichzeitig die Programme von Tuner A sehen, die die gleiche Polarisation (Hor/Ver) wie das aufgezeichnete Programm haben.

2. WIEDERGABE

1. Wenn Sie die Taste drücken erscheint die Übersicht der aufgenommenen Programme.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm mit CH -/+ und drücken Sie zur Wiedergabe „OK“.
3. Die Übersicht können Sie mit der Taste „EXIT“ oder, nach Auswahl einer Aufzeichnung mit „OK“ verlassen.

* Weitere Informationen finden Sie unter 6.9. „Liste der Aufnahmen“



3. STATUSINFORMATION

Die „Statusinformation“ zeigt den Namen des aufgezeichneten Programms, ein Statussymbol, den Fortschritt der Aufnahme, die Aufnahmezeit, Lesezeichen und den Wiedergabestatus.

* Die Statusinformation können Sie mit den Tasten oder im Aufnahme & Wiedergabe Menü aufrufen.

4. LESEZEICHEN

Mit dem Lesezeichen kann man auf einfache Weise bestimmte Aufnahmestellen wiederfinden.

1) Drücken Sie im Aufnahme & Wiedergabe Menü um ein Lesezeichen zu setzen.
2) Mit der Taste gelangen Sie zum gewünschten Lesezeichen.

* Wenn Sie ein Lesezeichen gewählt haben und innerhalb von 2 Sekunden die Taste drücken wird dieses gelöscht.

5. WIEDERHOLUNG

Mit der Wiederholfunktion kann man einen vorgegebenen Bereich ständig wiederholen.

1) Im Aufnahme und Wiedergabe Menü drücken Sie die Taste .
2) Markieren Sie den Bereich mit den Tasten VOL -/+.
3) Mit der Taste schalten Sie die Wiederholfunktion ein.

* Um die Funktion auszuschalten drücken Sie wieder .

6. SCHNELLER VORLAUF

Diese Funktion ist für schnelle Wiedergabe. Bitte lesen Sie auch 10. Vorwärts springen.

1) Während der Wiedergabe drücken Sie .
2) Um die Geschwindigkeit zu erhöhen drücken Sie mehrmals .
3) Mit kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück.

* Es gibt 4 Geschwindigkeitsstufen für die Wiedergabe.

SCHNELLER RÜCKLAUF

Diese Funktion ist für schnelle Rückwärts-Wiedergabe. Bitte lesen Sie auch 11. Rückwärts springen.

1) Während der Wiedergabe drücken Sie .
2) Um die Geschwindigkeit zu erhöhen drücken Sie mehrmals .
3) Mit kehren Sie zur normalen Wiedergabe zurück:

* Es gibt 5 Geschwindigkeitsstufen für die Rückwärts-Wiedergabe.

8. ZEITLUPE

Diese Funktion ist für Wiedergabe in langsamer Geschwindigkeit.

1) Während der Wiedergabe drücken Sie .
2) Zurück zu normalem Tempo kommen Sie mit der Taste .

9. PAUSE

Ein Standbild erhält man durch drücken der Taste .

10. VORWÄRTS SPRINGEN

Wenn Sie die Taste während der Aufnahme und Wiedergabe, oder die Taste drücken, sehen Sie das Wiedergabe Menü. Dort können Sie sich mit der Taste schnell zu einer bestimmten Stelle vorwärts bewegen. Die aktuelle Stelle und die Dauer der gesamten Aufnahme werden angezeigt.

11. RÜCKWÄRTS SPRINGEN

Wenn Sie die Taste während der Aufnahme und Wiedergabe, oder die Taste drücken, sehen Sie das Wiedergabe Menü. Dort können Sie sich mit der Taste schnell zu einer bestimmten Stelle rückwärts bewegen. Die aktuelle Stelle und die Dauer der gesamten Aufnehme werden angezeigt.

12. Zeitversatz

Dies ist eine sinnvolle Funktion, wenn Sie während einer laufenden Sendung zum Beispiel durch das Telefon gestört werden. Mit der Funktion „Zeitversatz“ können Sie eine Sendung aufzeichnen und einen bereits aufgezeichneten Teil der Sendung währenddessen anschauen. So kann man zum Beispiel wenn das Telefon klingelt die Aufzeichnung einschalten und nach dem Telefonat die Sendung ab Beginn der Aufzeichnung ohne Verlust weiter verfolgen, während der Receiver auch den Rest der Sendung aufzeichnet.

1) Während Sie ein Programm sehen drücken Sie die Taste um die Funktion zu starten.
2) Drücken Sie die Taste um ein Standbild zu erzeugen.
3) Drücken Sie später für die Wiedergabe.

Für Zeitlupe drücken Sie

* Sie können die Funktion Zeitversatz erst benutzen, wenn sie eingeschaltet wurde über „Hauptmenü/Installation/Festplatte/Zeitversatz „An“.
* um zur laufenden Sendung zurückzukehren drücken Sie die Taste und beenden „Zeitversatz“.
* Bei der Zeitversatz-Funktion wird das Programm nicht dauerhaft auf der Festplatte aufgezeichnet. Wenn Sie eine Aufzeichnung wünschen und „Zeitversatz“ gleichzeitig nutzen möchten, drücken Sie die Taste um eine Aufnahme zu starten. Jederzeit können Sie dann drücken, um das Menü Aufnahme & Wiedergabe zu öffnen. Dort können Sie sich dann mit den Tasten innerhalb der Aufzeichnung bewegen und ab einer gewünschten Stelle wiedergeben, während weiter aufgezeichnet wird.

8. AUFZEICHNUNGEN PROGRAMMIEREN

Es gibt zwei Möglichkeiten eine Aufnahme zu programmieren. Eine ist, die Uhrzeit, das Datum und die Aufnahmedauer im Aufnahmemenü einzugeben. Die andere Möglichkeit ist, die Sendung im Programmführer (Guide) auszuwählen. Zur Ausführung der Aufzeichnungen ist die genaue Einstellung der Ortszeit nötig (Lesen Sie dazu 5.A Datum und Uhrzeit einstellen).

1. PROGRAMMIERUNG IM AUFNAHMEMENÜ

In diesem Menu können Sie die eine Aufnahme vorprogrammieren oder das zurzeit gesehene Programm aufzeichnen.
Wählen Sie im Hauptmenü „Aufnahme programmieren“ und dann den Satellit und das gewünschte Programm (jeweils mit „OK“ werden die Listen angezeigt). Anschließend unter Aufnahme die Einstellung „Aktuelle“ für die laufende Sendung oder „Vorprogrammierung“ für eine spätere Sendung. Wenn Sie „Aktuelle“ einstellen, können Sie noch die Dauer einstellen und wenn gewünscht den Dateinamen verändern. Wählen Sie dann Start und drücken Sie „OK“. Für eine Vorprogrammierung wählen Sie im „Mode“ zwischen „einmalig“ / “täglich“ / “wöchentlich“ aus. Stellen Sie zusätzlich die gewünschten Daten für Datum, Startzeit und Aufnahmedauer ein und bestätigen Sie dann bei Start die Programmierung mit „OK“.

Im Menü „Aufnahme programmieren“ erhalten Sie mit der Taste eine Liste mit allen Daten der Vorprogrammierungen.
In dieser Liste kann man einzelne oder alle Vorprogrammierungen löschen.

Bitte beachten Sie, dass Sendungen, die sich zeitlich überschneiden, nicht programmiert werden können. Dies gilt auch für tägliche oder wöchentliche Aufzeichnungen.

Reservation Table
0001 13:21 01 JAN 2002 ProSieben 45m REV. Every
0002 20:24 01 JAN 2002 Home Shop 120m REV. Weekly
0003 18:54 17 JAN 2002 ProSieben 21m EPG One
0004 20:16 17 JAN 2002 KABEL1 60m EPG One
Delete Reservation
All Delete Reservation
Select Reservation Channel

Satellit	**:** Wählen Sie den Satellit (Liste über „OK“)
Programm	**:** Wählen Sie das Programm (Liste über „OK“)
Aufnahme	**:** Wählen Sie aktuell/Vorprogrammierung
Modus	**:** Wählen Sie einmal/täglich/wöchentlich (nur möglich, wenn bei Aufnahme „programmieren“ ausgewählt ist).
Datum	**:** Bei Aufzeichnung des aktuellen Programms wird das aktuelle Datum gezeigt. Im Vorprogrammiermode das Datum der Aufzeichnung eingeben
Startzeit	**:** Bei Aufzeichnung des aktuellen Programms wird die aktuelle Uhrzeit gezeigt. Im Vorprogrammiermode die Startzeit eingeben.
Dauer	**:** Geben Sie die Aufnahmedauer ein
Filename	**:** Geben Sie einen Namen für die Aufzeichnung ein. Wenn Sie keinen Namen eingeben, wird der Programmname automatisch als Filename eingesetzt
Start / Sichern	**:** Wenn die Aufnahmeart „aktuell“ ist, wird vom aktuellen Zeitpunkt bis zur Abschaltzeit aufgezeichnet. Bei „Programmierung“ als Aufnahmeart, wird die Programmierung in der Vorprogrammierungsliste aufgeführt.

2. PROGRAMMIERUNG IM PROGRAMMFÜHRER (EPG)

Drücken Sie die Taste “GUIDE” und das nebenstehende Menü wird angezeigt.
Es zeigt die Titel der aktuellen und kommenden Sendungen verschiedener Programme, sofern diese Daten vom Programmanbieter übertragen werden. Im „Programmführer“ können Sie dann Sendungen vorprogrammieren.
Wenn Sie eine Sendung programmieren möchten, bewegen Sie die Anzeigemarke mit den Tasten VOL -/+ und CH -/+ (◀· ▶, ▲·▼) zum gewünschten Titel und drücken die Taste . Die ausgewählte Sendung wird markiert und für die Aufnahme programmiert.
Wenn Sie die Taste nochmals drücken ist die Programmierung wieder gelöscht.
Zur Anzeige der vorprogrammierten Sendungen drücken Sie die Taste . Drücken Sie die Taste „Guide“, „Menu“ oder „Exit“, um zum TV-Bild oder vorherigen Menu zu wechseln.

* Bei zwei Programmierungen für die gleiche Zeit kann nur eine davon ausgeführt werden.
* Wenn Sendungen bereits für tägliche oder wöchentliche Aufzeichnung programmiert sind, können sie nicht nochmals programmiert werden.
* Sendungen, die sich zeitlich überschneiden, können nicht programmiert werden.
* EPG Aufzeichnungen werden automatisch um die Zeit verlängert, die im Menü Festplatte als „Verlängerung“ eingestellt wurde. Damit lässt sich oft vermeiden, dass bei Überziehung der Sendezeit oder zu frühem Wechsel des EPG-Signals Aufzeichnungen zu früh gestoppt werden. Eine Aufnahme wird jedoch nicht verlängert, wenn sich die Verlängerung mit einer anderen Vorprogrammierung überschneiden würde. Die Verlängerungszeit wird nicht in der Liste der Vorprogrammierungen angezeigt.

9. UPGRADE DER SOFTWARE ÜBER SATELLIT (Optional)

Achtung: Der Receiver darf während des Upgrade-Vorgangs nicht abgeschaltet werden.

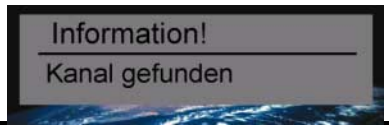
1. Wählen Sie im Installationsmenü den Menüpunkt „Receiver upgrade“ und dann „upgrade via Satellit”. Drücken Sie dann „OK“. Der Receiver sucht jetzt automatisch über den „Default Channel“ nach neuer Software. Nach erfolgreicher Suche erscheint eine Übersicht gefundener Upgrade-Dateien. Sie können dann mit Punkt 1F weiter machen. Wird der „Default Channel“ nicht gefunden, erscheint das nachfolgende Menü. Machen Sie dann bitte mit 1.A weiter. (Der „Default Channel“ ist der Transponder, auf dem der Receiver nach einem Upgrade sucht)

1. A. Wählen Sie “Ja”, geht es weiter mit 1.B. Wenn Sie „Nein“ wählen“, nimmt der Receiver automatisch für den „Default Channel“ die voreingestellten Werte “ASTRA Frequenz 12604 H, 22000, 5/6, DiSEqC port 1”.

1.B. Achten Sie auf die richtige Einstellung aller Werte und drücken Sie dann OK um die Suche nach dem Transponder zu starten.

1.C. Das Menü zeigt den Fortschritt der Suche.

1.D. Wenn der “Default Channel” gefunden wird, erscheint die nachfolgende Nachricht.



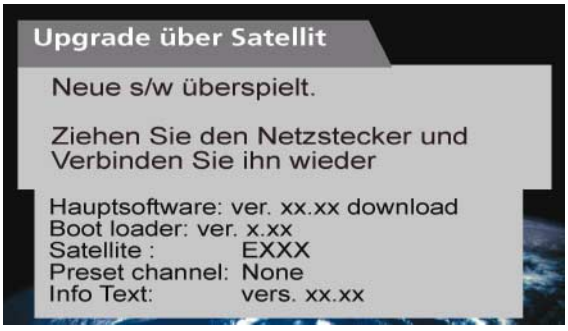
1.E. Der Receiver sucht nun automatisch neue Software. Dies dauert mindestens 5 Minuten.

1.F. Neue Software wird in der nachfolgender Liste angezeigt. Wählen Sie „Ja“, um die neue Software zu laden, oder „Nein“ und drücken Sie „OK“.

Upgrade über Satellit
Hauptsoftware: ver xx.xx Ja
Info Text: vers. xx.xx Ja
Main s/w: ver. x.xx
Boot loader: ver. x.xx
Satellite : EXXX
Preset channel: None
Info Text: vers. xx.xx
Exit Verlassen Bewegen Ja/Nein OK Start download

1.G. Empfang und update neuer Software dauert je nach Umfang 20 bis 50 Minuten

1.H. Wenn der Receiver das Update verarbeitet hat, sehen Sie die nachfolgende Anzeige. Der Receiver muss nun neu gestartet werden. Ziehen Sie das Netzkabel und stecken Sie es wieder ein.



2. **Wenn der “Default Channel” eingestellt ist, der Receiver jedoch diesen nicht findet, sollten Sie die Schritte 1.A-1.H wie oben beschrieben erneut versuchen.**

3. **Es ist auch möglich, den Software-Download direkt im Menü “Upgrade via Satellit” unter “Receiver Upgrade” zu starten.**

4. **Informationen zum Upgrade werden im Menü “Information Text” angezeigt.**

Schalten Sie den Receiver während des Upgrade-Vorgangs auf keinen Fall ab, da das Gerät sonst alle Daten verlieren kann. Sie müssen dann in einer Fachwerkstatt per PC und Nullmodem-Kabel neu installiert werden. Bitte beachten Sie die Bildschirmeinblendungen. Nach einem Upgrade muss die Uhr neu eingestellt werden.

10. FEHLERBEHEBUNG

Problem	Lösungsvorschlag
Probleme mit dem Receiver	
Keine Anzeige des Displays oder kein Strom	- Überprüfen Sie die Netzverbindung
Kein Bild	- Überprüfen Sie, ob der Receiver im Standby-Modus ist - Überprüfen Sie die Verbindung zum Fernseher - Überprüfen Sie, ob die richtigen Videokanäle eingestellt sind
Kein Ton	- Prüfen Sie die Audio-Kabelverbindungen - Prüfen Sie den Lautstärkepegel am Fernsehgerät - Überprüfen Sie, ob die Stummschaltung aktiviert ist
Fernbedienung funktioniert nicht	- Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Receiver - Überprüfen Sie die Batterien der Fernbedienung
Schlechte Bildqualität	- Überprüfen Sie die Signalstärke im Menü “Automatische Programmsuche“. Bei geringem Pegel sollte ein Fachmann die Antenne überprüfen. Schlechtes Wetter kann die Qualität mindern.
Fehlermeldungen am Bildschirm	
Suche Signal	- Antennenkabel überprüfen - Überprüfen Sie die Signalstärke im Menü “Automatische Programmsuche“. Bei geringem Pegel sollte ein Fachmann die Antenne überprüfen. Schlechtes Wetter kann die Qualität mindern oder zu Empfangsausfall führen
Ungültige Smartcard	- Smartcard überprüfen
Bitte Karte einschieben	- Smartcard einsetzen

11. TECHNISCHE SPEZIFIKATION

1. Tuner and Band Switching

Input Frequency	:	950-2150 MHz
Input Impedance	:	75Ω Unbalanced
Connector	:	(2 x F-Type) x 2
LMB power Supply	:	13/18V/OFF, Max 500m
22KHz Tone	:	Frequency –22 ± 4 KHz
0/12V DC Output	:	Max. 50mA Current
DiSEqC	:	1.0 & 1.2 Version Compatible

2. Demodulator

Waveform	:	QPSK
Symbol Rate	:	1 – 45 MS/s
Inner Decoder	:	Convolution, Length K=7
Outer Decoder	:	Reed Solomon Coding (204,188) T=8
Code Rate	:	1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8

SCPC and MCPC Capable

3. Video Decoder

System Decoding	:	MPEG-2 ISO/IEC 13818-2
Profile and Level	:	MPEG-2 MP@ML
Video Formats	:	4:3(Normal) & 16:9(Widescreen)
Video System	:	PAL <-> NTSC Converter
RF Output	:	CH. 21-69 (PAL B/G, 1, D/K)

4. Audio Decoder

System Decoding	:	MPEG-1 Layer I & II(Musicam Audio)
Audio Mode	:	Mono, Dual, Stereo, Joint Stereo, channel
Audio Control	:	20 Steps Level

5. Chip & Memory

CPU	:	32 Bit RISC CPU
Memory	:	2MB Flash Memory 8MB SDRAM 2KB EEPROM

6. Demultiplexer

ISO/IEC 13818-1 compliant

7. Serial Data Interface

Signal	:	RS-232, Max.
Connector Type	:	9 Pin D-Sub(male)

8. Audio/Video Connectors

TV SCART	:	CVBS, RGB, Audio L/R
VCR SCART	:	CVBS, Audio L/R
Audio Output	:	2 RCA Cinch (L/R)
Video Output	:	1 RCA Cinch
Digital Audio	:	1 S/PDIF

9. Common Interface

PCMCIA

Slots for CAM

10. Power Supply

HDD : 40GB

11. Power Supply

Input Voltage	:	AC 95 to 240V, 50/60Hz
Type	:	SMPS
Power Consumption	:	Max. 35W

12. Physical Specification

Operating Temp	:	+5°C to +40°C
Net Weight	:	3 Kg
Dimensions	:	360(W) * 245(D) * 60(H)mm

zehnder®

08.03/kl Änderungen vorbehalten!

HEINRICH ZEHNDER GMBH
SATELLITEN-EMPFANGSTECHNIK
Weierhalde 37a
D-78144 Tennenbronn / Germany

Tel. 07729/881-0
Fax 07729/881-72
http://www.Zehnder-SAT.de
e-mail: Info@Zehnder-SAT.de